

**PROTOKOLL**  
**über die Gemeinderatssitzung**  
**am Dienstag, den 22.09.20, 19 Uhr**  
**Ort: Aula der Millenniumsschule**

**Eingeladen und anwesend waren:**

- Vizbgm. Josef Stöckelmayer, GfGR Ing. Markus Achter, GR Maria Aicher-Kandler, GfGR Wolfgang Gadinger, GfGR Ludwig Wernhart, GR Josef Holzbauer, GR Mag. Rose-Marie Maier-Schwaigerlehner, GR Rudolf Roschitz, GR Markus Schick, GR Christine Schwinger, GR Michael Seiberler
- GfGR Wolfgang Kalser, GR Mag. Dieter Hackl, GR Ing. Günther Leeb
- GfGR Dr. Susanne Nanut-Forgacs, GR Manuela Viktorik

Vorsitz: Bgm. Ernst Bauer

Protokoll: Heidi Holzmann

Entschuldigt: GfGR Herwig Daucher, GR Lorenz Gschwent, GR Susanne Wohner

Weiters nicht anwesend: GR Richard Leeb

**TAGESORDNUNG:**

**Öffentlich:**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
3. Unvermutete Gebarungseinschau vom 15.9.2020
4. 1. NVA 2020
5. Entsendung von 2 weiteren Vertretern in die Sonderschulgemeinde Wolkersdorf
6. Auftragsvergabe Straßenbauarbeiten, KG Kronberg
7. Adaptierung der Musikschulförderung
8. Ankauf eines LKWs
9. Verkauf von Gemeindegrund, KG Ulrichskirchen
10. Übernahme in das öffentliche Gut, KG Schleimbach und Ulrichskirchen
11. Hochwasserschutz Schleimbach, Beauftragung Ziviltechnikerbüro
12. Anfragen und Mitteilungen, die in die Kompetenz des Gemeinderates fallen

**Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:**

13. Dienstrechtliche Angelegenheiten
14. Ehrung eines Gemeindegürgers

**TO 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:**

Bgm. Ernst Bauer begrüßt die Anwesenden, erklärt GfGR Herwig Daucher, GR Lorenz Gschwent, GR Susanne Wohner als entschuldigt und GR Richard Leeb als nicht erschienen, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

## **TO 2) Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung**

Da keine schriftlichen Einwendungen vorliegen gilt die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung als genehmigt.

## **TO 3) Unvermutete Gebarungseinschau vom 15.9.2020**

Der Obmann-Stv. des Prüfungsausschusses berichtet über die Sitzung des Prüfungsausschusses am 15.9.2020:

*„Am 9. September hat der Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR Lorenz Gschwent zu einer unvermuteten Kassaprüfung für den 15. September 8.30 Uhr am Gemeindeamt eingeladen. Der der Vorsitzende verhindert war, habe ich seine Funktion in Vertretung übernommen. Zur Kassaprüfung sind erschienen die Gemeinderätinnen Maria Aicher-Kandler und Christine Schwinger, sowie der Gemeinderat Michael Seiberler.*

*Die Kassaverwalterin wurde ersucht, einen Ist-Stand der Handkassa mittels einer Münzliste zu ermitteln. Es wurde ein Barbestand in Höhe von EUR 1.779,29 festgestellt. Danach wurde die Buchführung ersucht, den buchhalterischen Soll-Stand zu errechnen. Unter Zurechnung der Bareinnahmen des laufenden Tages in der Höhe von EUR 385,00 konnte der Soll-Stand ebenfalls in der Höhe von EUR 1.779,29 festgestellt werden. Es konnte somit beim Ist – Soll Vergleich exakt die gleiche Summe festgehalten werden. Die unvermutete Kassaprüfung konnte somit um 8.40 Uhr beendet werden. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses bedankt sich bei der vorbildlichen Kassenführung der Gemeinde.“*

Bgm. Bauer bedankt sich beim Obmann-Stv. für dessen Ausführungen und den Damen der Buchhaltung und Kassaführung für ihre sorgfältige Arbeit und nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Der Bericht des Obmann-Stv. Ing. Leeb und die Stellungnahme des Bürgermeisters werden einstimmig zur Kenntnis genommen.

## **TO 4) 1. NVA 2020**

Der NVA 2020 ist in der Zeit vom 8.9. bis 22.9.2020 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Der NVA wurde in der Präsidiale mit allen Fraktionen, die einen Vertreter geschickt haben, eingehend erläutert. Alle Fragen wurden von Vizebgm. Josef Stöckelmayer geklärt.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Nachtragsvoranschlag 2020 genehmigen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

## **TO 5) Entsendung von 2 weiteren Vertretern in die Sonderschulgemeinde Wolkersdorf**

Gem. §42 Abs 3 NÖ Pflichtschulgesetz hat die MG Ulrichskirchen-Schleinbach für diese Legislaturperiode 3 Vertreter in die Sonderschulgemeinde zu entsenden. Nach dem d'Hondtschen Verfahren ist noch je ein weiterer Vertreter durch die ÖVP und die SPÖ zu nominieren:

ÖVP: Mag. Rose-Marie Maier-Schwaigerlehner  
SPÖ: Mag. Dieter Hackl

Antrag Bgm. Bauer: Die Genannten als Vertreter zu entsenden.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 6) Auftragsvergabe Straßenbauarbeiten, KG Kronberg**

„In Kellerbergen“ bei Liegenschaft Lehner Matthias soll ein Einlaufschacht errichtet werden um das Hangwasserproblem in diesem Gebiet zu beseitigen:

Offert Fa. Leithäusl: EUR 6.240,00 inkl. USt

Antrag Bgm. Bauer: Die Firma Leithäusl mit den Arbeiten zu beauftragen.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 7) Adaptierung der Musikschulförderung**

Dzt. wird die Förderung bis zur Vollendung des Pflichtschulalters und darüber hinaus für alle Jugendliche bis zum 19. Lebensjahr, die in einer unserer Musikkapellen in Kronberg oder Schleinbach spielen, gewährt.

***Die Förderung soll ab sofort auch für Jugendliche bis zum 19. LJ, die im Jugendorchester MUSIKUS spielen, gelten.***

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge diese Adaptierung der Musikschulförderung genehmigen.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 8) Ankauf eines LKWs**

Als Ersatz für den bereits in die Jahre gekommenen IVECO soll ein neuer LKW angekauft werden. Die Gemeinde Kreuttal hat erst kürzlich einen neuen Gemeinde-LKW angekauft hat und diesen bei Fa. MAN als Bestbieter erworben. Dieses Fahrzeug erfüllt alle Voraussetzungen für den Gemeindedienst. Zusätzlich wurde dem Gemeinderat und den Arbeitern dieses Model bei einer Praxisvorführung vorgestellt:

Angebot Fa. MAN Truck & Bus Vertrieb Österreich GesmbH / Fa. Laimer Nutzfahrzeuge Korneuburg: EUR 51.701,04 inkl. USt

Antrag Bgm. Bauer: Den Ankauf dieses LKWs zu genehmigen.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 9) Verkauf von Gemeindegrund, KG Ulrichskirchen**

Es liegt das folgende Ansuchen vor:

Günther Zipfelmayer, Schleiergasse 9/36, 1100 Wien ersucht um Verkauf eines Teilstückes der gemeindeeigenen Parzelle Nr. 819/2, EZ 1851, im Ausmaß von 57 m<sup>2</sup> lt. Abteilungsentwurf DI Lebloch, GZ 12811/2020, das seinem Grundstück in der Schleinbacher Straße 71 vorgelagert ist und bereits seit langem als Vorgarten

genutzt wird (eine entsprechende Benützungsvereinbarung liegt vor). Dieses Teilstück muss aus dem öffentlichen Gut entwidmet werden.

Diese Teilfläche ist dzt. noch als Verkehrsfläche gewidmet und wird in der 17. Flächenwidmungsplanänderung an die BW Widmung angepasst.

Preis daher: EUR 90,00/m<sup>2</sup>

Sämtliche Kosten hat der Käufer zu tragen.

Antrag Bgm. Bauer: Den Verkauf zu genehmigen und diese Teilfläche aus dem öffentlichen Gut zu entwidmen und in weiterer Folge in BW umzuwidmen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

### **TO 10) Übernahme in das öffentliche Gut, KG Schleimbach und Ulrichskirchen** **Ulrichskirchen:**

- Marktplatz: Der Marktplatz im Bereich Kurz / Ribisch / Ecker wurde vermessen und an den Naturstand angepasst.

Ein Teilstück im Ausmaß von 99 m<sup>2</sup> gem. TP DI Brezovsky, GZ 4889A/19 wird von Familie Ribisch kostenlos an die MG abgetreten und ist in das öffentliche Gut zu übernehmen.

Vermessung Kurz: Zwei Teilstücke im Ausmaß von 39 m<sup>2</sup> und 11 m<sup>2</sup> gem. DI Brezovsky, GZ 4889/19, werden ebenfalls kostenlos an die MG abgetreten und sind in das öffentliche Gut zu übernehmen.

- Schleimbacher Straße:

Vermessung Kurz: Gem. TP DI Brezovsky, GZ 4889/19 wird die Figur 6 mit 6 m<sup>2</sup> von Hrn. Kurz an die MG abgetreten und die Figur 7 mit 6 m<sup>2</sup> geht von der MG an Hrn. Kurz. Hier sind daher die Figur 6 in das öffentliche Gut zu übernehmen und die Figur 7 aus dem öffentlichen Gut zu entwidmen.

### **Schleimbach:**

- Bei Drexlermühle / Vermessung nach Errichtung des Hochwasserschutzbeckens:

Lt. Vermessungsplan GZ 70399 vom 24.3.2020, Amt der NÖ Landesregierung, Abtlg. Hydrologie und Geoinformation, wird der MG Ulrichskirchen-Schleimbach die Parzelle 1941/3 im Ausmaß von 200 m<sup>2</sup> zugewiesen um die Zufahrt zu den Ackerflächen zu ermöglichen. Diese Parzelle ist in das öffentliche Gut der MG zu übernehmen.

Antrag Bgm. Bauer: Die Übernahmen in das öffentliche Gut und die Entwidmung aus dem öffentlichen Gut zu genehmigen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

### **TO 11) Hochwasserschutz Schleimbach, Beauftragung Ziviltechnikerbüro**

Weil die Planungen für das Hochwasserschutzprojekt unter Rücksprache mit allen Beteiligten fast abgeschlossen sind kann an DI Heller der Auftrag für die Einreichung des Projekts gegeben werden. Diese Beauftragung erfolgt vorbehaltlich des Erhalts

aller Zustimmungserklärungen der Grundbesitzer. Mit der Zustimmung kann seitens der WA3 eine Abstimmung mit Land und Bund hinsichtlich der Finanzierung erfolgen.

Kosten für die Erstellung des wasserrechtlichen Einreichprojektes durch DI Heller ZT:  
EUR 18.940,92 exkl. USt

Antrag Bgm. Bauer: Die Beauftragung an das Büro DI Heller ZT unter den o.a. Bedingungen zu genehmigen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

### **TO 12) Anfragen und Mitteilungen, die in die Kompetenz des Gemeinderates fallen**

Bgm. Bauer beendet, da es keine Anfragen und Mitteilungen gibt, um 19.25 Uhr die Sitzung.

Four handwritten signatures in blue ink are present on the page. The signatures are written in a cursive style. The first signature on the left is partially cut off. The second signature is the largest and most prominent. The third signature is on the right side. The fourth signature is at the bottom center.

